



(Hand)made in Germany neue Keramikerin

Durch langjährige Erfahrung wird Ihr Kachelofen zum Einzelstück.

Einfühlungsvermögen und Gespür braucht es, damit ein Kachelofen sich im Raum integriert und Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen entspricht. Wir haben die Erfahrung. Ihr Kachelofen wird durch uns von Meisterhand, ganz individuell geplant und gebaut. Er bekommt sein ganz eigenes „Gesicht“.

Es entstehen kreative Keramikoberflächen. Bemalen, modellieren, strukturieren und glasieren finden Verwendung bevor die Formteile den Brennprozess bei über 1.050 °C durchlaufen.



Mobiler Holzbackofen – lecker on tour

Der mobile Holzbackofen von Rudolf Wöhrlin Kachelofenbau



Ideal für Ihr Sommerfest, Geburtstagsfeier, Familienfest und vieles mehr.

Flammkuchen, Pizza, Brot aber auch köstliche Fleisch- und Gemüsegerichte aus dem Holzbackofen schmecken einfach besser. Das Zubereiten der Speisen wird zum Event.

Mietpreis pro Tag nur 80,- € mit kompletter Ausstattung. Sprechen sie uns bei Interesse einfach an.

Ofenpost 2015

Liebe Ofenfreunde

Viele von Ihnen kennen das sinnliche Erlebnis eines echten Holzfeuers. Die milde, besonders angenehme Strahlungswärme eines Kachelofens.



Man empfindet sie wie ein natürliches Sonnenbad und viele Studien belegen die entspannende, stärkende Tiefenwirkung auf den menschlichen Organismus. Hochwertige Naturmaterialien wie Schamotte und Kacheln speichern diese Wärme ideal und geben sie sanft und gleichmäßig über lange Zeit ab.

Es ist schon etwas ganz Besonderes, so etwas sein Eigen zu nennen und während der kalten Jahreszeit täglich diese Vorzüge genießen zu können.

Das zu gestalten, zusammen mit Ihren ganz individuellen Wünschen und Vorstellungen Wirklichkeit werden zu lassen ist unser Antrieb und Freude bei unserer Arbeit.

Mit der Ofenpost 2015 wollen wir Ihnen schönes, interessantes und neues zeigen und ein Stück unserer Begeisterung für unser schönes Handwerk näher bringen.

Wir wünschen Ihnen ein wenig Kurzweil mit unserer Ofenpost und viele angenehme und frohe Stunden mit Ihrem Kachelofen, Ihrem Kamin – natürlich von Ihrem Meisterbetrieb Rudolf Wöhrlin Kachelofenbau.

Mit besten Wünschen
von Ihrem Kachelofenbauermeister

Rudolf Wöhrlin

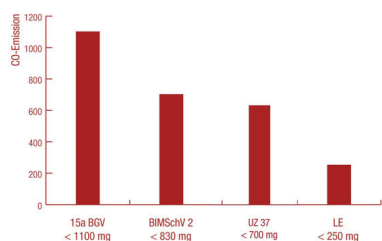
Emissionswerte gegen NULL

Hafner Tec – Stückholzsystem

Der Kachelofen heizt das ganze Haus? HAFNERTEC macht's möglich – Speicherkachelöfen werden mit einem großen Stückholzfeuerraum und dem AWE Wärmetauscher ausgestattet. Abhängig vom Wärmebedarf ist es so möglich, nur ein oder zweimal täglich Holz aufzulegen und den gesamten Wohnbereich mit Strahlungswärme und Warmwasser zu versorgen.

Das ökonomische Heizsystem kann zusätzlich solare Energie nutzen. So verkürzen Sie die Anzahl der Heizintervalle im Winter, und im Sommer wird das Brauchwasser von der Sonne geheizt.

Emissionswerte gegen NULL



Modernes Wohnen

Der TONATOO® CelloCube von XEOOS®



Der TONATOO® CelloCube ist auch für vorhandene XEOOS® Kaminöfen nachrüstbar und erfüllt Ihnen auch nach dem Kauf Ihren Wunsch, Ihrem Xeoos® immer wieder ein neues Gesicht zu geben. Einmal als Bank, einmal als Regal, als Bank und Regal oder als einzelnes Regal ... oder oder ...

Sie sehen, den Gestaltungsmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt.

Gestalten Sie selbst immer wieder neu, immer wieder anders.

Kunden

Winter-Whisky-Probe „No.6“

Unser traditionelles Whisky-Tasting fand dieses Jahr am 06. Februar statt. Herr Ernst von: Tabakwaren Holderied, in Freiburg, stellte uns 5 ausgewählte Whiskys vor.

Diesmal von den schottischen Inseln Islay, Isle of Arran, Orkney, Isle of Jura und Isle of Sky. Elke Müller und Silke Teuber mit Gitarre und Ukulele heizten unseren Gästen zusätzlich musikalisch ein. Wir freuen uns wie jedes Jahr auf unser Whisky-Tasting No. 7, wie immer telefonisch oder per Mail melden – die Einladung erfolgt dann Ende des Jahres schriftlich mit Datum und Uhrzeit.

Bei Interesse bitte einfach melden
per Telefon: 07666-882838 oder
E-Mail: rudolf.woehrlin@t-online.de



Traditioneller Holzbackofen

Bäckermeister Mario Ritter

Mein Name: Mario Ritter, Bäckermeister und Eigentümer der Holzofen/Dorfbäckerei Ritter in Vörstetten.

Mein Beruf ist gleichzeitig mein Hobby. So war es unumgänglich im Garten unseres Holzhauses einen holzbefeuerten Steinbackofen zu bauen.

Bei der Firma Wöhrlin Backofenbau wurden wir schnell fündig. Es sollte der Le Panyol 66 x 99 cm werden. Die Firma führte den Aufbau schnell und kompetent aus, so daß ich nach drei Wochen schon begonnen habe den Holzofen langsam hoch zu heizen. Das richtige Anfeuern eines Holzofens ist dabei von großer Wichtigkeit und kann je nach Jahreszeit und Standplatz (drinnen/draußen) schon



mal bis zu 2 Stunden dauern.

Rezept: Holzofenbrot (Buurebrot)
Tipp: 2 gekochte Kartoffeln raspeln und mit verkneten.

1000 g Weizenmischmehl Type 1000
22 g Salz Saftigkeit und Frischhaltung.
40 g Hefe (im Sommer 30 g)
650-700 ml Wasser lauwarm.

Alles zu einem wolligen Teig kneten, sollte sich schön vom Teigkesselrand lösen.

Zeit zum Reifen: 90 Minuten abgedeckt an einem kühlen Ort (im Sommer z. B. in den Kühlschrank, im Winter in der Küche stehen lassen)

Nach der Teigruhe davon Teigstücke mit 1.150g Teig-Einlage abwiegen und diese mit den Händen rund formen/kneten. Mit dem Schluß nach unten

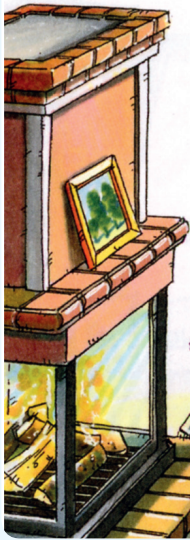
dann in bestäubte Brotkörbchen legen und noch einmal eine Teigruhe (ca. 30 min) geben.

Backtag: Ofen in der Mitte mit gut getrockneten Buchenholz (z. B. immer 4 längs Scheite 4 quer Scheite) übereinander hoch legen, dann ganz oben anzünden, so daß das Feuer nach unten abrennt (weniger Rauch/Ruß). 3 oder 4 mal auflegen bis die Temperatur 350-400°C anzeigt. Nun alles abrennen lassen, die Asche rausholen und den Ofen geschlossen abstehen lassen. Bei 300 °C dann mit dem Einschieben der Brotlaibe beginnen.

Backzeit je nach Gewicht und Hitze für 1,0 kg Laib 50 Minuten.

Tipp: nach dem letzten Backen den Ofen wieder mit Holz bestücken, kann dann schön trocknen bis zum nächsten Backtag trocknen.





Ofenwartung

Damit Sie die neue Heizsaison so schön wie die 2 genießen können – Ofenwartung nicht vergessen!!! Telefonische Terminvereinbarung: 07666-882838 – jederzeit auch kurzfristig möglich. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit ihrem Ofen.

Termine 2015-2016

Tag der offenen Türe
11. Oktober 2015, 11-18 Uhr

**Weihnachtsmarkt
Denzlingen**
12.-13. Dezember 2015

**Inhouse
Winter-Whiskyprobe**
Januar/Februar 2016

Baden Messe Freiburg
10.-18. September 2016

Eine kleine Geschichte

Der törichte Mann der seinen Ofen anschrie

Es war einmal ein Mann, der lebte in einer großen Stadt. Dort bewohnte er eine sehr moderne Wohnung, in der beinahe alles von alleine funktionierte. Strom und Heizung waren einfach da. Die Post und die Lebensmittel wurden geliefert. Er hatte eine Haushälterin, die sich um die Wäsche und das Putzen kümmerte. Alles ging wie von alleine, er musste sich um nichts kümmern.

So vergingen die Jahre. Eines Tages war der Mann zu Besuch bei Freunden auf dem Land, dort gefiel es ihm so gut, dass er beschloss sich selbst ein kleines Haus auf dem Lande zu kaufen.

Nun gab es in dem Haus auch einen schwarzen, eisernen Ofen. Der Mann freute sich darüber, denn er wollte im

Winter nach langen Spaziergängen in der Kälte vor seinem warmen Ofen sitzen und sich bei einem guten Buch und einem Glas Wein aufwärmen.

Schließlich kam die kalte Jahreszeit mit seinen grauen und dunklen Tagen. So kam der Mann nach einem Spaziergang im Schnee nach Hause und wollte sich vor den warmen Ofen setzen und es sich gutgehen lassen. Er ging ins Haus, kochte sich ein einfaches Mahl und setzte sich mit einem Glas Wein vor seinen Ofen. Nach einer Weile bemerkte er, dass ihm immer noch kalt war. Im Haus war es so kalt wie vor dem Haus. Er ging zum Ofen und berührte das schwarze Eisen, das ebenfalls kalt war. „Was

ist denn das für ein Ofen, der nicht heizt, obwohl ich es wünsche?“ Fragte sich der Mann.

Er setzte sich hin und wartete, doch der Ofen blieb kalt und stumm. „Was soll das? – Du bist ein Ofen und ich will, dass du mein Haus wärmst!“ sagte der Mann sichtlich gereizt. Doch noch immer geschah nichts. „Willst Du mich provozieren?“ schrie der Mann. Der Ofen sagte nichts. „Du willst mich ärgern, aber das lasse ich mir nicht gefallen, du wirst jetzt auf der Stelle heizen, sonst ...“, doch dem Mann fiel nicht so recht ein mit was er dem Ofen drohen konnte, brüllte aber weiter auf ihn ein.

Durch das laute Geschrei angelockt, kam sein Nachbar daher ...

... lesen Sie diese Ofen-Geschichte weiter auf www.woehrlin.de



Wöhrlin
Rudolf
Meisterbetrieb



Markgrafenstraße 52
79211 Denzlingen

Tel. 07666-882838
Fax 07666-882855

E-Mail: rudolf.woehrlin@t-online.de

www.woehrlin.de

Echt gute Öfen!